

Mann springt auf Gleise und wirft mit Steinen



(ots) Die waghalsige und verbotene Aktion eines 36-Jährigen im Bahnhof Treysa endete gestern Mittag (5.10.) glimpflich. Der Mann, ein Asylbewerber aus Eritrea, sprang im Bahnhof Treysa plötzlich auf die Gleise.



Als ihn ein 40-jähriger aus Schwalmstadt aufforderte, auf den Bahnsteig zurückzukommen, wurde der 36-Jährige plötzlich renitent und bewarf den Mann mit Schottersteinen.

Verletzt wurde niemand.

Anschließend flüchtete der Eritreer in Richtung Zwalmstraße, konnte aber durch Beamte der Polizeistation Schwalmstadt gefasst werden. Die Bahnstrecke war wegen des Vorfalles kurzzeitig gesperrt und brachte für zwei nachfolgende Züge kurzzeitige Verspätungen.

Beamte der Bundespolizeiinspektion Kassel übernahmen anschließend den Gleisläufer und leiteten gegen ihn u. a. ein Strafverfahren wegen des Verdachts der versuchten, gefährlichen Körperverletzung ein. Alkohol war nicht im Spiel. Nach den polizeilichen Maßnahmen kam der Eritreer wieder frei.

